

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2022/245

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Bauausschuss	öffentlich	26.01.2023	Vorberatung			
Gemeinderat	öffentlich	06.02.2023	Beschlussfassung			

Kooperativer Planungsworkshop zum Bebauungsplan "Hirschberg" **- Entscheidung über die Freigabe des städtebaulichen Entwurfs von Hähnig und Gemmeke**

I. Beschlussantrag

Der städtebauliche Vorentwurf des Büros Hähnig & Gemmeke wird als Grundlage zur Ausarbeitung des Rahmenplans beschlossen.

II. Begründung

1. Ausgangssituation

Der Gemeinderat hat beschlossen, den städtebaulichen Rahmenplan über einen kooperativen Planungsworkshop erarbeiten zu lassen (DS 2020/221).

Beim ersten Kolloquium am 18.01.2022 stellten drei Planungsbüros ihre ersten Ideen für das Gebiet Hirschberg vor. Anschließend an jede Präsentation konnte das Experten- und Beratergremium gemeinsam mit den anderen Büros über den jeweiligen Entwurf diskutieren, Fragen stellen und Anregungen abgeben.

Am 21.03.2022 präsentierten die Planungsbüros ihre überarbeiteten Vorentwürfe in einem zweiten Kolloquium. Im Anschluss an die Präsentationen wurden die drei Beiträge gemeinschaftlich diskutiert und durch das Expertengremium eine Empfehlung für die beiden weiterzubearbeitenden Planungsansätze der Büros Hähnig & Gemmeke sowie Pesch & Partner ausgesprochen. Der Gemeinderat ist der Entscheidung des Gremiums gefolgt.

Zum Abschluss des kooperativen Planungsworkshops präsentierten die zwei verbliebenen Planungsbüros ihre überarbeiteten Entwürfe am 21.10.2022 der Jury und der Öffentlichkeit. Im Anschluss an die Präsentationen und eine Diskussionsrunde hat das Expertengremium eine Empfehlung für den Entwurf des Planungsbüros Hähnig & Gemmeke aus Tübingen ausgesprochen. Die abschließende Entscheidung obliegt nun dem Gemeinderat.

Alle Planungen und Ergebnisprotokolle des kooperativen Planungsworkshops sowie die eingegangenen Stellungnahmen aus den vier Phasen der Öffentlichkeitsbeteiligung sind auf der städtischen Homepage unter dem folgenden Pfad zu finden: biberach-riss.de/Bürger-Rat-Verwaltung/Bürger/Planen-Bauen-Umwelt/Städtebau/Wohnbauschwerpunkt-Hirschberg

2. Auswahl des Entwurfs von Hähnig und Gemmeke

Das Expertengremium spricht mehrheitlich (7:1) die Empfehlung aus, den Entwurf des Büros Hähnig & Gemmeke weiterzuverfolgen und daraus den städtebaulichen Rahmenplan für das Baugebiet Hirschberg zu entwickeln. Die Abstimmung sowie eine Beurteilung der beiden Arbeiten ist in dem Ergebnisprotokoll zur Jurysitzung aufgeführt.

Die beiden Arbeiten werden im Bauausschuss kurz vorgestellt. Das Ergebnisprotokoll der Jurysitzung sowie die beiden Entwürfe der Planungsbüros sind als Anlagen beigefügt.

3. Öffentlichkeitsbeteiligung

In dem Zeitraum vom 16.11 – 30.11.2022 bestand auch diesmal die Möglichkeit für die Öffentlichkeit, zu den beiden Planungen Stellung zu beziehen sowie Anregungen und Ideen abzugeben. Die in diesem Rahmen eingegangenen Stellungnahmen sind als Anlage beigefügt.

4. Reflexion kooperativer Planungsworkshop

Für das innerstädtische Baugebiet am Hirschberg, wurde mit dem kooperativem Planungsworkshop ein für Biberach neues Verfahren gewählt. Ein wesentliches Element des Planungsprozesses war, dass zu jedem einzelnen Planungsschritt eine Öffentlichkeitsbeteiligung stattgefunden hat. Die Resonanz in der Beteiligung lässt ein positives Fazit ziehen. Die Planungsbüros konnten viele Anregungen aus der Beteiligung mitnehmen und auch teilweise in ihren Planungen aufgreifen. In der Beteiligung wurde jedoch auch mehrfach die aus Sicht mancher Bürger zu späte Einbindung der Öffentlichkeit erst nach Festlegung der Planungsziele kritisiert.

Es bleibt aber auch festzuhalten, dass durch jeden der vier Beteiligungsschritte das Verfahren um jeweils einen Monat verlängert wurde.

5. Weiteres Vorgehen

Das Siegerbüro wird den Rahmenplan entsprechend den Anregungen aus Jury, Verwaltung und Gemeinderat überarbeiten und konkretisieren. In enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung werden vertiefende Fachbeiträge (z. B. Erschließungsplanung) in die Planung integriert. Der fertige Rahmenplan wird dem Gremium vorgelegt.

R. Adler
Amtsleiter

Anlage 1 - Planungsunterlagen_Hähnig_Gemmeke_Jurysitzung

Anlage 2 - Planungsunterlagen - Pesch + Partner

Anlage 3 - Vergleichstabelle_Planungen_Jurysitzung

Anlage 4 - Ergebnisprotokoll_Jurysitzung

Anlage 5 - Stellungnahmen_Öffentlichkeit_Phase4